

Welchen Weg gehen? Uni-"Karriere" vs. Lehramt vs. Politische Bildung

Beitrag von „Novizin“ vom 25. September 2011 13:33

Hello Crazillo,

ich kann dir vom Bereich "politische Bildung" abraten. Habe selbst Politikwissenschaft studiert und nach dem Studium festgestellt, dass in dem Bereich Erwachsenenbildung wenige Stellen zu haben sind und häufig zeitlich befristet oder eben auf Honorarbasis.

Schau Dir übrigens mal Inwent an, diese Institution könnte interessant für Dich sein. Allerdings kann man nicht daraus spekulieren dort später einen Job zu bekommen.

Ansonsten ist es schon schwierig zu entscheiden, ob Du einen Master machst und dann an die Uni gehst oder in die Schule.

Wenn ich entscheiden müßte, würde ich die Schule wählen. Aus mehreren Gründen: es macht Dir Spass, Du hast schon Scheine und es ist ein geregelter Lebensweg. Wenn Du den anderen Weg gehst kann es durchaus dazu kommen, dass Du Zeiten der Arbeitslosigkeit und befristeter Arbeitsverträge einkalkulieren musst.

Wenn Du nach dem lehramtsbezogenen Abschluss doch nicht in die Schule willst, kannst du auch danach noch Deine Kenntnisse des Chinesischen, Englischen und Politikwiss. nutzen, um gegebenenfalls in andere Berufe einzusteigen. Lehrer kannst Du damit immer werden. Umgekehrt vielleicht zu dem Zeitpunkt aber nicht mehr mit deinem Master nicht mehr in die Schule rein.

Viele Grüße

Novizin